

## Bildnis Dr. Paul Ferdinand Schmidt



## Worum es geht

Dargestellt ist der Kunsthistoriker Paul Ferdinand Schmidt (1878-1955), der sich während seiner Tätigkeit als Direktor der Städtischen Kunstsammlungen Dresden (1919-1924) sowohl publizistisch als auch durch namhafte Ankäufe für junge Künstler einsetzte. Sein besonderer Schützling war Otto Dix, über den er auch die erste Monographie veröffentlichte. Das in altmeisterlicher Technik gemalte Porträt ist in seiner sachlich präzisen Konturierung und kühlen Farbgebung von vornehmer Verhaltenseit, aus der besonders die Hände und der Kopf sprechend hervortreten.

Titel	Bildnis Dr. Paul Ferdinand Schmidt
Inventarnummer	2764
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Otto Dix</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1921
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 82,00cm / Breite: 63,00cm
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben mit Lotto-Mitteln 1967
Literatur	Karin v. Maur und Gudrun Inboden: Malerei und Plastik des 20. Jahrhunderts Staatsgalerie Stuttgart, Stuttgart 1982, p. 115-116

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

[Permanenter Link auf diese Seite](#)